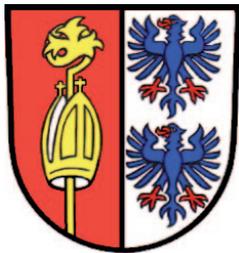


AMTSBLATT

der Gemeinden Limbach und Fahrenbach



mit den Ortsteilen Balsbach, Fahrenbach, Heidersbach, Krumbach, Laudenberg,
Limbach, Robern, Scheringen, Trienz und Wagenschwend



Herausgeber: Gemeinde Limbach
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisterämter 74838 Limbach und 74864 Fahrenbach
Herstellung, Druck und Verlag: Henn + Bauer · Druckerei + Büro für grafische Gestaltung GmbH
Neugereut 2 · 74838 Limbach · Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
E-Mail: druckerei@henn-bauer.de · Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

42. Jahrgang

Freitag, 13. Mai 2016

Nummer 19



10 Jahre Highland Games in Laudenberg

Am **Pfingstsonntag, 15. Mai 2016**, finden auf dem Sportgelände des Fußballvereins in Laudenberg die alljährlichen Highland Games statt. Wie auch in den letzten Jahren wird wieder unser Dudelsackspieler Lars mit von der Partie sein. Neu dieses Jahr ist das Bullenreiten für alle Mannschaften, Kinder und alle mutigen Zuschauer. Alle Mannschaften, die an den Spielen teilnehmen, müssen folgende Spiele bewältigen: Most schöpfen, Bierkästen stapeln, Traktor schieben, Weinfass rollen, Das große „A“, Farmers Walk und Holzstämme umstapeln.

Ablauf:

12.00 Uhr Mittagessen
13.00 Uhr Vorstellung der Mannschaften
13.15 Uhr Beginn der Spiele
14.30 Uhr Kaffee und Kuchen
18.30 Uhr Siegerehrung
Anschließend Party auf dem Sportgelände mit DJ.

Wenn Sie mal sehen wollen wie gestandene Männer- und Frauentteams in Schottenröcken um die Pokale kämpfen, dann kommen Sie einfach mal bei uns vorbei. Um Ihr leibliches Wohl kümmert sich der Fußballverein Laudenberg.



Wegen des Feiertages am Pfingstmontag, 16. Mai 2016, ist der Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge für die **Kalenderwoche 20 bereits am Freitag, dem 13. Mai 2016, 10.00 Uhr.** Anzeigenschluss ist am Dienstag, 17. Mai 2016, um 8.00 Uhr.

Wir bitten Sie, dies zu beachten.

Der Verlag

Verwaltungsgemeinschaft

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Limbach-Fahrenbach

Am Montag, den 23. Mai 2016, findet um 19.00 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses in Limbach eine öffentliche Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Limbach-Fahrenbach statt. Hierzu wird die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Zur Beratung und Beschlussfassung ist folgende TAGESORDNUNG vorgesehen:

1. Flächennutzungsplanänderung im Parallelverfahren zur Bebauungsplanänderung „Mühlwiesen“, Ortsteil Krumbach – Teilaufhebung „SO-Mühlwiesen-Mobilheime“ und Neufestsetzung „SO - Wohnen in der Freizeit“
 - Behandlung der Anregungen aus der Offenlegung
2. Flächennutzungsplanänderung zum Bauvorhaben Lebensmittelmarkt, zwischen L 525 und Buchweg, Gemarkung Fahrenbach: Ausweisung einer gewerblichen Baufläche
 - Behandlung der Anregungen aus der Offenlegung
 - Feststellungs-/Wirksamkeitsbeschluss
3. Informationen und allgemeine Aussprache

Kirchliche Nachrichten

Einerseits – Andererseits

Ein Aufruf des Seelsorgeteams der kath. Kirchengemeinde E-L-F

In vielen einzelnen Gesprächen zum Thema „Flucht und Vertreibung“ spüren und erleben wir teilweise immer wieder große Vorbehalte in der Bevölkerung. Einerseits ist es nachvollziehbar, dass fremde Kulturen, fremde Religionen und fremde Gewohnheiten zu Vorbehalten führen. Andererseits erleben wir beim Umgang mit den konkreten Menschen hier im Gebiet der Kirchengemeinde E-L-F, dass sich die Fremdheit legt, sobald wir auf Asylsuchende zugehen, sobald wir die Menschen besuchen und sie näher kennenlernen. Wir laden alle Gemeindeglieder dazu ein, die erste Fremdheit zu durchbrechen, um festzustellen, wie groß die Gemeinsamkeiten sind. Bitte melden Sie sich in einem der Pfarrämter, wenn Sie Interesse daran haben, einen der Besuche zu begleiten.

Einerseits ist nachvollziehbares Ziel von Sozialarbeitern, dass die Asylsuchenden möglichst schnell lernen sollen, sich hier bei uns zurechtzufinden. Andererseits mahnen wir dazu, den Menschen dabei die nötige Zeit zu geben. Wir rufen unsere Gemeindeglieder dazu auf, ggf. Hilfestellungen bei Arztbesuchen, bei Einkäufen und anderen Erledigungsfahrten anzubieten. Das ist ja gar nicht neu für uns. Unsere Besuchsdienste pflegen diese Kultur bereits seit vielen Jahren. Wir laden alle dazu ein, auch Asylsuchende in diese bestehenden Angebote einzubeziehen.

Bitte melden Sie sich in einem der Pfarrämter, wenn Sie sich im Rahmen der Besuchsdienste engagieren möchten.

Einerseits ist es nachvollziehbar, vorhandenen Wohnraum möglichst marktkonform vermieten zu wollen. Es ist auch nachvollziehbar, dass freistehender Wohnraum aus persönlichen Gründen frei bleiben soll. Andererseits ist es schon länger bestehende Herausforderung, sozial bezahlbaren Wohnraum für bedürftige Einzelpersonen und Familien zur Verfügung zu stellen. Wir rufen alle Gemeindeglieder dazu auf, über entsprechende Möglichkeiten nachzudenken. Die Geschehnisse damals in Betlehem sollten uns Christen in besonderer Weise motivieren, entsprechende Überlegungen anzugehen. Wir danken allen Personen, die bereits mit gutem Beispiel vorangegangen sind. *Bitte melden Sie sich bei Ihrer Gemeindeverwaltung, wenn Sie entsprechende Möglichkeiten haben und bezahlbaren Wohnraum zur Verfügung stellen möchten.*

Einerseits kann man sich gut auf den Standpunkt zurückziehen: Sozialhilfeempfänger bekommen bereits von staatlicher Seite, was sie zum Leben brauchen. Andererseits erleben wir es in der Begleitung der Menschen immer wieder, dass diese Zuwendungen leider nicht bis zum Monatsende reichen oder keinerlei Reserven für besondere Ausgaben wie Heizöl oder anstehende Reparaturen vorhanden sind. In solchen Härtefällen helfen wir als Pfarrgemeinde immer wieder, um christliche Solidarität zu zeigen. Bitte helfen auch Sie mit, indem Sie dem bekannten Konto der Kirchengemeinde bei der Sparkasse Neckartal-Odenwald IBAN: DE18 6745 0048 1001 4496 00 eine zweckgebundene Spende zukommen lassen. Geben Sie dabei bitte „Flüchtlinge“ bzw. „Sozialhilfeempfänger“ als Stichwort an.

Sonstiges

VdK-Ortsverband Grobeicholzheim

Der Ausflug des VdK-Ortsverbandes Grobeicholzheim mit den Orten Kleineicholzheim, Waldhausen, Heidersbach und Rittersbach findet in diesem Jahr am Mittwoch, 29. Juni, statt.

Die Fahrt geht nach Donaueschingen mit Stadtrundgang zum Fürstenschloss und der Donauquelle. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Blumberg zur Sauschwänzlebahn.

Die historische Dampfeisenbahn bringt Sie nach Weizen, dort wird eine Kaffeepause eingelegt. Danach Rückfahrt mit Einkehr.

Die Vorstandschaft lädt Mitglieder des Ortsverbandes und selbstverständlich auch Nichtmitglieder recht herzlich ein, am Ausflug teilzunehmen. Anmeldungen ab sofort bei der Schriftführerin S. Porth unter Tel.: 06293/8955.

Die Abfahrtszeiten werden rechtzeitig in der Presse mitgeteilt.

Mudau Aktiv – Programm 2016

„Mühlendytle im Ünglertsgrund“ am Pfingstmontag, 16.5.2016

Am Pfingstmontag, 16. 5. 2016, findet der bundesweite **Deutsche Mühlentag** statt. Grund genug, dass im Aktiv-Programm eine geführte Wanderung in den idyllischen Ünglertsgrund zur Riesenschmühle der Familie Scharmann und anschließend wieder nach Mudau führt. Informationen zu allen am Mühlentag 2016 beteiligten Mühlen finden sie auch im Internet unter www.muehlen-dgm-ev.de oder speziell auf der Homepage von Familie Scharmann unter www.scharmann-uenglert.de

Die **„Riesenschmühle im Ünglertsgrund“, Im Mühlengrund 1**, präsentiert ihre Einrichtungen in der Zeit von **10.00 Uhr bis 18.00 Uhr** an diesem Tage. Eine Bewirtung findet im Mühlengrund statt. Als besondere Spezialität gibt es die „traditionellen“ frisch geräucherten Forellen aus dem Mühlbach. Im Anschluss führt die Wanderung wieder zum Ausgangspunkt ans Mudauer Rathaus zurück. Gutes Schuhwerk wird empfohlen.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

Termin: Montag, 16. 5. 2016
 Treffpunkt: Rathaus Mudau, 11:15 Uhr
 Dauer: ca. 5,00 Std. (incl. Aufenthalt im Ünglert)
 Führung: Geopark Vorort-Begleiter Klemens Scheuermann
 Kosten: 2,00 €/Erwachsener

Gemeinde Limbach

Amtliche Bekanntmachungen

Grundsteuerrate und Gewerbesteuvorauszahlungen für das 2. Quartal 2016

Am 15. 5. 2016 sind folgende Steuern zur Zahlung fällig:

1. Gewerbesteuer

Vorauszahlungsrate in der Höhe, wie sie im letzten Gewerbesteuerbescheid festgesetzt worden ist.

2. Grundsteuer

Vierteljahresrate in der Höhe, wie sie im letzten Grundsteuerbescheid oder im letzten Grundsteuer-Änderungsbescheid zu entnehmen ist.

Wir bitten Sie, die Steuern termingerecht zu überweisen oder am bequemsten Lastschriftinzugsverfahren teilzunehmen. Lastschriftmandate erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 22 oder im Internet unter www.limbach.de.

Die Abbucher werden gebeten, für die Deckung ihrer Konten Sorge zu tragen. Ihr Bürgermeisteramt

Haben Sie Ihren Hund zur Besteuerung angemeldet?

Nach der Hundesteuersatzung der Gemeinde Limbach unterliegt jeder über drei Monate alte Hund der Hundsteuer. Die Anzeige muss bei der Gemeindeverwaltung innerhalb von zwei Wochen nach Beginn der Hundehaltung oder nachdem der Hund drei Monate alt geworden ist erfolgen.

Die Verletzung der Anzeigepflicht stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Die Anmeldung kann telefonisch oder schriftlich erfolgen. Ein Anmeldeformular finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Limbach unter Bürgerservice.

Verloren – gefunden

Auf der Wanderbahn, nahe Lohrbach wurde ein Schlüssel gefunden. Nähere Infos im Rathaus, Zimmer 13.

Rathaus am Brückentag geschlossen

Am Freitag, den 27. Mai 2016, ist das Rathaus Limbach geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

6. 5. 2016 Andreas Schwing und Stefanie Hilpert
Herzlichen Glückwunsch!

Bürgerinformationen

Aus der Arbeit des Krumbacher Ortschaftsrates

Auf wenig Resonanz in der Bevölkerung stieß die jüngste Sitzung des Krumbacher Ortschaftsrats. Neben den Ortschaftsräten nahm auch Bürgermeister Bruno Stipp an der Sitzung teil.

Wie gewohnt blickte Ortsvorsteher Michael Müller auf die Aktivitäten der Vereine seit der letzten Zusammenkunft hin. Ganz aktuell wird gerade der marode Boden der Sporthalle mit Unterstützung des Bauhofs in Eigenleistung herausgenommen.

Im Zuge des Straßenunterhaltungsprogramms 2016 wurde der Gehweg am Brunnen unterhalb der Kirche gepflastert. In diesem Zusammenhang verlegte die Netze BW dort auch ihre Stromkabel. Die Kosten lagen durch Erweiterung des Auftrages und durch ein Mehr an Angleichungsarbeiten bei etwa 36.000 €. Auch eine separate Stromversorgung des Brunnens ist nun möglich.

Im Gemeindearchiv im Untergeschoss des alten Rathauses wurde eine Lüftungsanlage installiert. Im Haushalt sind hierfür 15.000 € bereitgestellt. Den Eingang des Archivs schützt nun ein Vordach. Im Obergeschoss wurde ein weiteres Fenster erneuert.

Der neue Zugang zur Leichenhalle soll nach dem Willen des Ortschaftsrates bis zur 700 Jahrfeier fertiggestellt sein. Problematisch gestaltet sich die Erneuerung der Schrift auf dem Kriegerdenkmal. Hier ist man immer noch auf der Suche nach der richtigen Lösung.

Die Ruhebänke sind durch den Bauhof ertüchtigt worden und aufgestellt. Dazu gesellt sich eine von der Volksbank Limbach gespendete Bank, die auf dem Spielplatz an der Wanderbahn steht.

Im Ortschaftsrat war man sich einig, dass für eine weitere innerörtliche Gewerbeentwicklung Gewerbefläche ausgewiesen werden sollten. Dies wird kein einfaches Unterfangen werden. Im Gespräch mit den Behörden sollen die Möglichkeiten hierzu ausgelotet werden.

Auch das Angebot an Bauplätzen in Krumbach ist nahezu erschöpft. Drei gemeindeeigene Bauplätze sind durch hohen Baumbewuchs in der Nachbarschaft für Bauwillige nicht sehr attraktiv. Eine Erschließung des nächsten Abschnitts im Baugebiet „Kirchberg“ sollte deshalb im nächsten Haushalt eingeplant werden.

Das Heimatbuch wird bis zum 12. Juni 2016 von der Druckerei Henn + Bauer in Limbach gedruckt sein und übergeben werden können. Die Vorbereitungen zum großen Fest am 2. und 3. Juli 2016 laufen auf Hochtouren. Das Organisationsteam und ein Kreativteam zeichnen dafür verantwortlich. Neben den sichtbaren Zeichen an den Ortseingängen und der Bepflanzung am Straßenhang bei der Kirche steht auch ein Besuch im Gläsernen Studio des SWR 4 auf dem Maimarkt in Mannheim auf dem Programm, wo man die Werbetrömmel für das Geburtstagsfest rühren wird.

Sonstiges

KÖB Limbach

Kinomobil – Freitag, 21. Mai 2016,

im Gemeindehaus Maria Frieden – 17.00 Uhr – 3 Euro

Die Winzlinge – Operation Zuckerdose

In einem wunderschönen Tal leben viele winzige Tierchen friedlich miteinander, bis eines Tages eine schwarze Ameise einen fabelhaften Schatz entdeckt: eine vergessene Zuckerdose. Darin versteckt sich ein kleiner Marienkäfer, der seine Familie verloren hat. Die Ameisen und der Käfer freunden sich an und machen sich auf, die süße Beute zum heimatlichen Hügel zu tragen. Doch ein Stamm roter Ameisen hat es ebenfalls auf die Zuckerdose abgesehen. Eine tollkühne Jagd durch blumige Wiesen, wilde Wälder und reisende Flüsse beginnt. Werden die Freunde es schaffen, den köstlichen Schatz sicher nach Hause zu bringen?

Ein ausgefallener Animationsfilm, der Abwechslung ins Kino bringt. Fkr./Belgien 2013, 88 Min., FSK: o. A., Unsere Altersempfehlung: ab 5 Jahre, Prädikat: Besonders wertvoll

20.00 Uhr – 4 Euro

Ich bin dann mal weg

Entertainer Hape Kerkeling bricht auf der Bühne zusammen. Ein Arzt rät dem gestressten Mann, sich einige Monate zu schonen. Bald erzählt er seiner verblüfften Agentin Dörte von seinem ganz besonderen Entspannungs- und Selbstfindungsplan: Hape will den Jakobsweg entlangpilgern. Im französischen Saint-Jean-Pied-de-Port angekommen, lernt er zwei andere Pilgerinnen kennen, die er jedoch bald wieder aus den Augen verliert. Der steinige, steile Weg ist für den Sportmuffel Hape beschwerlich, die überfüllten, engen Pilgerherbergen sagen ihm nicht zu. Er will abbrechen, doch Lena, Stella und der südamerikanische Lebenskünstler Americo bringen ihn wieder auf Kurs ...

Unterhaltsame und frische Adaption des Bestsellers von Hape Kerkeling, Dtl. 2015, Länge: 93 Min., FSK.: o. A.

700 Jahre Krumbach

Es können noch bedruckte T-Shirts für das Jubiläum bestellt werden. Letzter Termin ist der 25. Mai 2016. Telefon (06287) 789

Abordnung des Heimat- und Museumsverein beim Staatsbegräbnis in Warschau

Warschau/Wagenschwend. Am 24. April fand in der polnischen Hauptstadt Warschau das Staatsbegräbnis für den polnischen Widerstandskämpfer und Nationalhelden Zygmund Szendzielarz statt. Zu dieser Beisetzung waren der Vorsitzende des Heimat- und Museumsverein Wagenschwend Gerhard Schäfer und Marliese Schäfer durch die Familie von Zygmund eingeladen. Grund der Beziehung zur Familie von Zygmund ist das Grab der Ehefrau Hanka, das seit 1945 auf dem Wagenschwender Friedhof liegt und in all den Jahren von Familien, der Gemeinde und auch vom Heimat- und Museumsverein unterhalten, gepflegt und erhalten wird.

Zygmund Szendzielarz wurde 1910 im polnischen Lemberg (heute Ukraine) geboren. Seine Militärlaufbahn begann 1931 in Graudenz und kam 1938 zur 4. Brigade in Wilna (heute Litauen). Beim Polenfeldzug kämpfte er gegen die Nazis und wurde gefangen genommen. Nach seiner Selbstbefreiung ging er in den Untergrund und kämpfte nach dem Krieg als Kommandeur in der polnischen Heimatarmee gegen die Sowjets und den Kommunismus. 1948 wurde er von den Sowjets verhaftet und 1951 mit weiteren Untergrundkämpfern erschossen und in einem Massengrab verscharrt. Die polnische Exilregierung in London hat ihn während der kommunistischen Herrschaft zum nationalen Helden erklärt und nach der Wende wurde ihm ein symbolisches Grab auf dem Powatzki Friedhof im Warschau angelegt. 2013 wurden seine sterblichen Überreste bei Ausgrabungen gefunden und nach einer DNA-Analyse eindeutig identifiziert. 1939 heiratete Zygmund Hanka Swolkin, die aus einem polnischen Adelsgeschlecht in der Nähe von Wilna stammte. Hanka war Kurier für die Untergrundarmee und wurde 1943 von den Nazis verhaftet. Sie war im KZ Ravensbruck, in Cherbourg Hausmädchen bei einer Deutschen Offiziersfamilie und zuletzt in Krumbach als Zwangsarbeiterin tätig. Am 24. Februar 1945 wurde sie bei einer Schießerei in Wagenschwend getötet.

Für die Beisetzung der sterblichen Überreste von Zygmund Szendzielarz wählte man den 65. Todestag. Die gesamte Zeremonie wurde unter höchster Staatsicherheit durchgeführt.

Das feierliche Hochamt zelebrierte der Erzbischof von Warschau Kazimierz Nycz und Feldbischof der polnischen Armee Josef Guzdek zusammen mit über 25 kirchlichen Würdenträger in der Karola Boromeusza Kirche am Powatzki Friedhof.

Andrzej Duda Präsident der polnischen Republik, sowie der Verteidigungsminister Antoni Macierewicz hatten in ihren Ansprachen starke Worte für Zygmund Szendzielarz, der für die Freiheit Polens und gegen den Kommunismus gekämpft hatte.

Der über 3 km langen Trauerzug, entlang der Friedhofstraße durch Warschau bis hin zum Militärfeld, war gesäumt von den über 100.000 Menschen, die in patriotischen Sprechchören Ehre, Freiheit und Vaterland beschwören. Musikalisch begleitet und gesungen wurden im Wechsel die polnische Nationalhymne und die Hymne der ehemaligen Wilnaer Brigade. Auch der Rosenkranz wurde an verschiedenen Haltepunkten in innigster Volksfrömmigkeit gebetet.

Dem Sarg, auf einer Lafette von Pferden gezogen, folgten die höchste Abteilung der polnischen Armee, sowie viele Militärvereine, Reservistengruppen in teilweise historischen Uniformen und vielen Fahnenträger. Ebenfalls die Bischöfe und alle kirchlichen Würdenträger. Hinter dem Sarg der Familienkreis und die hohen Persönlichkeiten der polnischen Politik, sowie sehr viele geladene Gäste.

Von den unzähligen, vor allem vielen jungen Menschen, die die Straße säumten, wurde das Straßenbild mit Banner, Bildern von Zygmund, und brennenden Fackeln geschmückt.

Beim Vorbeiziehen des Zuges wurde der Sarg, über dem die polnische Fahne lag mit Blumen beworfen.

An dem neuen Grab im Powatzki Friedhof wurde Zygmund Szendzielarz postum vom polnischen Verteidigungsminister vom Major zum Oberst befördert, bevor der Sarg unter den Klängen des Trauermarsches des polnischen Komponisten Frederik Chopin und mehreren Salutschüssen beigesetzt wurde. Auch die Urne der Tochter Barbara, die 2012 verstarb und zweimal das Grab ihrer Mutter in Wagenschwend besucht hatte, wurde in dem neuen Grab nochmals beigesetzt.

Erzbischof Guzdek, Präsident Duda, Verteidigungsminister Macierewicz, sowie die Sprecherin der Familie von Zygmund, die Nichte Halina Morawska sprachen am Grab ergreifende Worte über den Nationalhelden Zygmund Szendzielarz.

Es war eine besondere Ehre für die Abordnung des Heimat- und Museumsvereins aus Wagenschwend diesem Staatsbegräbnis im engsten Kreis beizuwohnen.

Bürgermeisteramt Limbach

Telefon (0 62 87) 92 00-0

Telefax (0 62 87) 92 00-28

E-Mail: Gemeinde@limbach.de

Internet: www.limbach.de

Sprechzeiten:

Rathaus Limbach	Montag–Freitag und Mittwoch von	8.00–12.00 Uhr 14.00–18.00 Uhr
------------------------	--	---

Ortschaftsverwaltungen:

Krumbach	Mittwoch von	17.00–17.30 Uhr
Wagenschwend	An jedem ersten Mittwoch im Monat von	17.30–18.30 Uhr

In den übrigen Ortsteilen finden Sprechzeiten nach Vereinbarung mit den Ortsvorstehern statt.

Rathaus Limbach	92 00-0	Ehrenamtlicher Fahrdienst
Bürgermeister Stipp	92 00-0	Anmeldung Fahrten
Bruno.Stipp@Limbach.de		(Mo.–Fr. 9–12 Uhr) 0172 / 623 00 50
– Wohnung 12 69		Vertretung 0172 / 623 00 51

Sekretariat:	
Frau Mechler	92 00-13
Veronique.Mechler@limbach.de	

Ortsvorsteher

Balsbach	17 48
Heidersbach	6 01
Krumbach	7 89
Limbach	7 94
Laudenberg	8 35
Scheringen	12 36
Wagenschwend	(0 62 74) 8 78

Gemeindl. Einrichtungen

Erddeponie	(01 72) 6 10 90 20
Kläranlage Limbach	16 16
Kläranlage Heidersbach	41 12
Kläranlage Scheringen	9 50 40
Sport- u. Festhalle Limbach	92 96 29
Feuerwehr	1 12
stv. Gesamtkommandant	
Josef Bangert	01 60/94 94 39 54



Sozialamt: Frau Brimmer	92 00-20
Annette.Brimmer@Limbach.de	

Einwohnermelde-/Passamt/ Lohnsteuerkarten

Herr Kochendörfer	92 00-18
Rainer.Kochendoerfer@Limbach.de	

Bauverwaltung:

Frau Stephan	92 00-15
Anne.Stephan@Limbach.de	

Grundbucheinsichtsstelle

Frau Guckenhan	92 00-14
Birgit.Guckenhan@Limbach.de	

Frau Stephan	92 00-15
Anne.Stephan@Limbach.de	

Technisches Bauamt

Herr Grasmann, Amtsleiter	92 00-12
Uwe.Grasmann@Limbach.de	

Bauhof	92 00-21
---------------	----------

Schulen

Grundschule Limbach	296
Fax	9 50 22

Hausmeister Herkert	293
E-Mail: Grundschule.Limbach@t-online.de	

Schule am Schlossplatz	1051
Frau Meixner (Rektorat)	1051

Frau Stolz (Sekretariat)	1051
Fax	92 96-28

E-Mail:	Schule-Limbach@web.de
Internet:	schule-am-schlossplatz.de

Frau Schäfer (Sozialarbeiterin)	933 93 62
Mobil	0152 / 08 59 26 42

Fax	933 93 64
E-Mail: schulsoz-limbach@caritas-nok.de	

Herr Herkert (Hausmeister)	933 93 55
Mobil	0163 / 43 98 784

E-Mail:	markusherkert77@web.de
Sporthalle	92 96 29

Sonstige

Polizei-posten

Wagenschwend	(0 62 74) 9 28 05-0
Förster Kunzmann	(0 62 87) 9 55 20

EnBW Regional AG Stromversorgung:	
Störungsdienst	(0 79 41) 9 32-0

Service-Telefon	(0 18 02) 22 36 22
Musikschule	

Mosbach	(0 62 61) 9 18 96-0
----------------	---------------------

Kath. Sozialstation	
Mosbach	(0 62 61) 92 01-36

Ev. Sozialstation	
Mosbach	(0 62 61) 93 33-0



Frau Halina Morawska, die Nichte von Zygmund Szendzielarz, zusammen mit Gerhard und Maria-Luise Schäfer.

Foto Marzena Swirska-Molenda

Nach der Beisetzung traf man sich zu einem kurzen Gedankenaustausch mit den Verwandten, die aus den polnischen Städten Danzig, Stettin und Posen angereist waren.

Vertieft wurden die Gespräche am nächsten Tag im Hotel Hampton. Frau Dr. Izabella Parowicz aus Posen, die die Verbindungen zum Museumsverein ermöglicht hat, übergab bei dieser Gelegenheit das neuste Buch über Zygmund Szendzielarz mit dem Decknamen Major „Lupaszka“ an Gerhard Schäfer. In diesem Buch wurde von ihr ein Beitrag über die letzten Momente von Hanka Szendzielarz in Wagenschwend verfasst. Dieser Beitrag ist eine Zusammenfassung des vom Museumsverein veröffentlichten Buches „Der 24. Februar 1945“. Dieses Buch übergab Gerhard Schäfer ebenfalls an Frau Halina Morawska und Frau Dr. Barbara Morawska, die Nichte und Großnichte aus Danzig. Gemeinsam wurde danach noch das Grab auf dem Powatzki Friedhof, das Ehrenmal sowie die Fundstelle der sterblichen Überreste besucht, wo der zuständige Archäologe die Umstände des Fundes und des Massengrabes erläuterte.

Nach der überaus herzlichen Verabschiedung gab Gerhard Schäfer die Zusage sich beim Bürgermeister und der Gemeinde Limbach zu verwenden dass der Platz um das Ehrengrab von Hanka Szendzielarz im Friedhof Wagenschwend in eine kleine Anlage mit Sitzgelegenheit und Hinweistafeln gestaltet werden soll. Auf den Hinweistafeln sollte die überaus interessante Geschichte zu lesen sein, die gleichzeitig eine gedankliche Brücke zwischen der Gräbern in Warschau und Wagenschwend darstellen könnte. Ein Besuch der Familien Morawska und Parowicz zum Grab von Hanka nach Wagenschwend wurde zum Abschluss spontan vereinbart.

P.S. Das Büchlein „Der 24. Februar 1945“ ist beim Heimat- und Museumsverein Wagenschwend, sowie in den Buchhandlungen Mävers, Am Käfertörle in Mosbach, Volk in Buchen und Greif in Eberbach erhältlich.



Das Grab von Zygmund Szendzielarz auf dem Powatzki Friedhof in Warschau

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Mudau und Limbach

15. Mai 2016 – Pfingstsonntag

9.30 Uhr Gottesdienst in Mudau
Prädikantin Beatrix Hunger

11.00 Uhr Gottesdienst in der Schlosskapelle zu Waldleiningen
Prädikantin Beatrix Hunger

16. Mai 2016 – Pfingstmontag

8.45 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche St. Valentin in Limbach mit Pfarrer i. R. Keller u. Diakon Mainz, anschließend gemeinsames Frühstück im Haus Maria Frieden

Wir laden zu allen Gottesdiensten herzlich ein.

Sprechzeiten im Pfarrbüro: Mittwoch 15.30–16.30 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Mudau, Tel. 06284/362

Kath. Pfarrgemeinde St. Valentin Limbach und Hl. Kreuz Wagenschwend

Gottesdienste: Sonntag, 15. Mai 2016

Laudenberg	8.45 Uhr Festgottesdienst
Balsbach	10.30 Uhr Festgottesdienst
Krumbach	10.30 Uhr Festgottesdienst
Limbach	14.00 Uhr Trauung
Limbach	18.00 Uhr Maiandacht

Vereinsnachrichten

FC Freya Limbach

Neue Vereinsausstattung des FC Freya Limbach

In Zusammenarbeit mit unserem Partner der Firma Rajakov aus Mosbach ist die Bestellung von neuen Präsentationsanzügen, Sport- und Trainingskleidung für alle Vereinsmitglieder vorgesehen. Die Jugendspieler des FC Freya Limbach werden über die SG Limbach in der jeweiligen Mannschaft (A-Jugend bis E-Jugend) ausgestattet. Folgende Termine zur Anprobe und Bestellung finden im Sportheim Limbach statt:

Freitag, 27.05.	19 bis 20 Uhr
Samstag, 28.05.	16 bis 17 Uhr
Freitag, 03.06.	19 bis 20 Uhr

Es besteht auch die Möglichkeit die neue Kollektion direkt bei der Firma Rajakov neben dem Kaufland in Mosbach anzuprobieren und zu bestellen. Die Bestellung hierzu endet am 15. Juni 2016.

Die Vorstandschaft

TTC Limbach

Generalversammlung

Die diesjährige Generalversammlung des TTC Limbach findet am **Freitag, 3. Juni 2016, um 20:00 Uhr in der alten Turnhalle** in der Muckentaler Straße in Limbach statt. Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr
3. Bericht der Mannschaftsführer
4. Bericht über die Jugendarbeit
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Sonstiges

Im Anschluss an die Generalversammlung findet die Spielerversammlung statt, in der die Mannschaftsaufstellungen für die Verbandsrunde 2016/2017 festgelegt werden. Hierzu ist die Anwesenheit aller aktiven Spielerinnen und Spieler dringend erforderlich.

Freiwillige Feuerwehr Wagenschwend

Die Feuerwehr Wagenschwend lädt die Bevölkerung am 14. 5. 2016 ab 17.00 Uhr zum diesjährigen Sommerfest im Feuerwehrgerätehaus herzlich ein. Für Speiß und Trank ist wie immer gesorgt.

SV Wagenschwend & SG Scheidental / Wagenschwend

Folgende Begegnungen finden statt:

Montag, 16.05.2016 um 15.00 Uhr

SG Scheidental / Wagenschwend – SV Hüffenhardt

Spielort: Wagenschwend

Montag, 16.05.2016 um 17.00 Uhr

SV Wagenschwend – SC Fort. Oberschefflenz

Spielort: Wagenschwend

**Sommeröffnungszeiten**

Montag	Ruhetag
Dienstag- Samstag	14:00 - 19:00 Uhr
Sonntag - Feiertage	10:00 - 19:00 Uhr
Sondertermin nach Vereinbarung mit Frau Roesner	
Telefon: 062 87 / 18 80 www.minigolf-krumbach.de	



Ehrenamtlicher Fahrdienst

Limbach



So erreichen Sie uns:

**Montag bis Freitag
in der Zeit von 9–12 Uhr
Zentrale (01 72) 6 23 00 50
Vertretung (01 72) 6 23 00 51**

**Bitte Fahrtwünsche
mindestens 1 Tag vorher anmelden!**

Gemeinde Fahrenbach

Amtliche Bekanntmachungen

Verloren – gefunden

Am Roberner See wurde ein schwarzer Damenhandschuh gefunden. Nähere Auskünfte im Rathaus Fahrenbach.

Sonstiges

10 Jahre Ferienprogramm des Kinder-Jugend Verein Fahrenbach e.V.
Der Kinder-Jugend Verein Fahrenbach feiert dieses Jahr sein 10-jähriges Bestehen.

Viele schöne Programmpunkte sind aus den verschiedenen Vereinen/Einzelpersonen in den letzten 10 Jahren angeboten worden. Für dieses Engagement und ihre Bereitschaft den Kindern aus den drei Ortschaften eine schöne Feriengestaltung zu ermöglichen gebührt Ihnen allen unser Dank.

Um auch dieses Jahr den Kindern aus der Gesamtgemeinde Fahrenbach ein interessantes Ferienprogramm zu bieten sind wir auf die Mithilfe der Vereine aber auch Einzelpersonen oder Gruppierungen angewiesen. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns mit Ihrem bei der Programmgestaltung des 10. Sommerferienprogrammes unterstützen würden. Geben Sie den unteren Abschnitt bitte bis zum **31. 5.2016** im Rathaus ab.

Herzlichen Dank, Ihr Kinder-Jugend Verein Fahrenbach e.V.

Ferienprogrammunkt:

Datum/Uhrzeit: _____

Alter der Kinder: _____

Anzahl der Kinder: _____

Treffpunkt: _____

Mitzubringen: _____

Veranstalter/Verein _____

Matteos Fußballcamp**Unter der Leitung von: Matteo Gramlich**

Lernspaß – Spielfreude – Fußballtechnik, Kinder von 8 – 15 Jahre von 1. bis 5. August (Woche 1), 8. bis 12. August (Woche 2) und 15. bis 19. August (Woche 3) / täglich ab 9.30 bis 16.00 Uhr, SV Krumbach Sportgelände, 5 Tage Campaufenthalt: 75 €.

Bei Fragen und für Anmeldungen unter folgender Nummer zu erreichen: Privat 06267/1594, Handy 0176-56513337

**VHS Fahrenbach**

Außenstellenleiterin:

Silke Tuch

Im Elzgrund 14, 74821 Mosbach

Telefon (0 62 61) 6 74 17 10

E-Mail: fahrenbach@vhs-mosbach.de

VHS-SEGWAY Odenwald-Tour:

Nachdem jeder die Möglichkeit hat auf dem Parkplatz am „Alten Bahnhof“ in Lohrbach das Segway bei einer Einweisung kennenzulernen, beginnt die Fahrt an der dort angrenzenden Wanderbahn vorbei an Sattelbach nach Fahrenbach bis an den Roberner See. Von hier geht es über Feld- und Waldwege zurück nach Lohrbach.

Voraussetzungen zum Segway-Fahren (Touren): Mindestalter der Teilnehmer 15 Jahre (mind. Mofa-Führerschein), Gewicht mindestens 45 kg, maximal 110 kg, mind. 1,40 m Körpergröße, Fahrradhelm (Helm kann kostenlos ausgeliehen werden), festes Schuhwerk (am besten Turnschuhe, keine Ballerinas oder Schuhe mit Absätzen!), warme Kleidung und Handschuhe sind empfehlenswert!

300fad Kurs 3

Freitag, 03.06.2016, 18.00-19.30 Uhr (mit Einweisung) / Start: Lohrbach, Parkplatz am Alten Bahnhof / Preis pro Person: 46,00 Euro / max. 10 Personen / Verbundangebot mit Lohrbach / 30% der Kursgebühr wird fällig bei Abmeldung 7 Tage vorher. / 100% der Kursgebühr wird fällig bei Abmeldung 3 Tage vorher. / Die VHS-Mosbach und die nsp übernehmen keine Haftung, Teilnahme auf eigene Gefahr. In Kooperation mit der nsp sports & experience GmbH.

Informationen zur Anmeldung

Sie können sich gerne telefonisch, online unter www.vhs-mosbach.de oder per E-Mail anmelden. Bei einer telefonischen Anmeldung, sollte sich der Anrufbeantworter melden, geben Sie bitte Ihren Namen und Ihre Telefonnummer sowie Kurswunsch an. Es erfolgt dann ein Rückruf. Ihre Anmeldung ist verbindlich.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Fahrenbach

Freitag, 13.05.16

20:00 Uhr Posaunenchor in Fahrenbach

Pfingstsonntag, 15.05.16

9:00 Uhr Gesamtgottesdienst zum Pfingstfest, St. Maria, Trienz
Dr. Ade, Pfrin.
10:00 Uhr Gesamtgottesdienst zum Pfingstfest in Fahrenbach
Dr. Ade, Pfrin.

Pfingstmontag, 16.05.16

10:00 Uhr Waldgottesdienst mit Posaunenchor; anschließend Bewirtung (bei schlechtem Wetter treffen wir uns in der Kirche, Bewirtung ist dann im Alten Ev. Kindergarten) am Roberner See
Dr. A. Ade, Pfrin., M. Hoff, Pfr., R. Roos, Diakon

Donnerstag, 19.05.16

19:30 Uhr Singkreis Jubilate !!! Nach Vereinbarung !!!
in Fahrenbach, Alter Kindergarten

Sie können uns erreichen: Telefon: 06267-284, Fax: 06267/6622, Mail: ev-kirche-fahrenbach@t-online.de – Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage www.ev-fahrenbach.de oder auf der Bezirks-Homepage: www.Evangelischer-Kirchenbezirk-Mosbach.de
Beachten Sie bitte, dass unsere Kirche tagsüber zur persönlichen Andacht geöffnet ist.

Kath. Pfarrgemeinde St. Jakobus Fahrenbach

Gottesdienste: Sonntag, 15. Mai 2016
Robern 8.45 Uhr Festgottesdienst
† in den Anliegen der Pfarrgemeinden

Die kfd lädt ein zur Maiandacht an der Fatima-Kapelle am Sonntag, 22. 5. 2016, um 15.00 Uhr. Bitte Gotteslob mitbringen. Bei Regen ist die Andacht in der Marienkirche Trienz.

Tanzen – Kreis- und Gruppentänze

Herzliche Einladung zum nächsten Tanz-Treffen am **Donnerstag, den 19. 5., von 19.30–21.00 Uhr** im kath. Gemeindehaus in Trienz. Bei den Tänzen die Freude am Leben spüren, sich nicht gehen lassen – sondern selbst gehen, achtsam mit jedem Schritt auf begrenztem Kreis sich selbst näher kommen. Mal rockig, mal traditionell oder meditativ, für jeden ist was dabei. Kursgebühr 5,00 Euro, Bitte bequeme Kleidung bzw. sportliche Schuhe, Erfrischungsgetränk und Handtuch mitbringen. Weitere Informationen bei: Rhode – bewegtes Herz, Anja Galm, Tel.: 06267/6396, E-Mail: agalm@rhode-trienz.de

Vereinsnachrichten

Fußballnachrichten

Folgende Begegnungen finden statt:
Pfingstmontag, 16. Mai 2016, 15.00 Uhr
SV Katzental - SG Robern/Fahrenbach II
SG Trienz/Limbach – SG Strümpfelbrunn II (Spielort Limbach)
TSV Sulzbach - VfR Fahrenbach
TSV Schwarzach - SV Robern

Bürgermeisteramt Fahrenbach



Telefon (0 62 67) 92 05-0
Telefax (0 62 67) 4 27

E-Mail: Gemeinde@Fahrenbach.de
Internet: www.fahrenbach.de

Öffnungszeiten:

Rathaus Fahrenbach	Montag bis Freitag	8.00–12.00 Uhr
	Montag, Donnerstag	14.00–17.00 Uhr
	Mittwoch	14.00–16.00 Uhr
	Dienstag- und Freitagnachmittag geschlossen	
Post-Service-Stelle im Rathaus	Montag bis Samstag	9.30–11.30 Uhr

Rathaus	
Bürgermeister Wittmann	92 05-20
Wittmann@Fahrenbach.de	
BM nach Dienstschluss	92 91 74
Verwaltungsamt (Kämmerei)	
Herr Weiß	92 05-15
Weiss@Fahrenbach.de	
Kasse	
Frau Kirschenlohr	92 05-16
Kirschenlohr@Fahrenbach.de	
Bauamt	
Herr Wieder	92 05-19
Wieder@Fahrenbach.de	
Bürgeramt (Grundbuchamt/Hauptamt/Standesamt)	
Herr Hafner	92 05-17
Hafner@Fahrenbach.de	
Bürgerbüro	
Frau Kuhn	92 05-0
Kuhn@Fahrenbach.de	
Frau Baumann	92 05-0
Baumann@Fahrenbach.de	
Sitzungszimmer	92 05-21

Ortschaftsverwaltung	
Verwaltungsstelle Robern	2 13
Ortsvorsteher Kohl, Robern	67 03
Verwaltungsstelle Trienz im DGH	
Ortsvorsteher Breitingner, Trienz	9 29 97 68

Sonstige	
EnBW Regional AG Stromversorgung:	
Störungsdienst	(0 79 41) 932-0
Service-Telefon	(01 802) 22 36 22
Pflegedienste:	
Herz-Ass-Hilfsdienste	
Fahrenbach	9 10 10
Ev. Sozialstation	
Mosbach	(0 62 61) 93 33-0
Frau Lohmüller	
Kath. Sozialstation	
Mosbach	(0 62 61) 92 01-36

Gemeindliche Einrichtungen

Bauhof Fahrenbach	14 64
Erddeponie „Hühnerbuckel“, Trienz, Herr Nerpel	(0152) 54 27 18 59
Kläranlage Fahrenbach	12 31
Wasserversorgung Störungsmeldestelle (Tag und Nacht) Stadtwerke Mosbach	(0 62 61) 89 05-36
BZ Fahrenbach	92 82 61
DGH Robern	92 92 47
DGH Trienz	92 82 17
Grundschule Fahrenbach	10 40 Fax 92 81 06
Kindergärten:	
Komm. Kindergarten Fahrenbach	92 91 99
Kath. Kindergarten Robern	2 08 31 69
Evang. Kindergarten Trienz	3 84
Forstverwaltungen:	
Forstrevier Gemeinde Fahrenbach Herr Kunzmann	(0 62 87) 9 55 20
Notruf	1 10
Arzt: Achim Schwing	2 59
Zahnarzt: Dr. Kolb	4 62
Apotheke: Römer-Apotheke	13 31
Polizeiposten Wagenschwend	(0 62 74) 92 80 5-0
Feuerwehr Gesamtkommandant Mario Muthny	1 12 (0 62 67) 92 80 16

Förderverein VfR Fahrenbach

Bundesliga-Spiel in Mainz

Der Förderverein des VfR veranstaltet am 14. 5. 2016 eine Ausfahrt zum Bundesligaspiel nach Mainz (gegen Hertha Berlin) mit anschließendem Besuch der Mainzer Altstadt oder Frankfurt-Sachsenhausen. Abfahrt wird gegen 10.00 Uhr sein und Rückkehr gegen 2.00 Uhr. Im Preis von 55€ ist die Busfahrt, Sitzplatzkarte und ein kleines Vesper enthalten. Angemeldet ist, wer den o.g. Betrag auf das Konto des Fördervereins (Kto.: 1004395297, BLZ 67450048, SPK Mosbach) überwiesen hat. Alle Spieler, Freunde, Gönner des VfR und Fußballinteressierte (alle unter 18-jährigen in Begleitung eines Elternteils) können sich anmelden. Auf ein spannendes Spiel und ein kühles Bier oder ein Glas Äpfelwoi freut sich die Vorstandschaft des VfR-Fördervereins.

VfR Fahrenbach

Abt. Jugendfußball

Ergebnisse der letzten Spiele:

A-Jgd. SG Sattelb./Fahrenbach- SG Kleiner Odenwald	2:1
B-Jgd. SG Limbach - SG Nassig/Sonderriet	0:6
B-Jgd. FV Lauda - SG Limbach	0:2
B-Jgd. SG FC/FV Mosbach - SG Limbach 2	4:4
C-Jgd. SG Haßmersheim - SG Fahrenbach/Sattelbach	1:1
C-Jgd. SG Fahrenbach/Sattelb. - SpVgg Neckarelz 3	2:1
C-Jgd. SG Schefflenz - SG Fahrenbach/Sattelbach	2:2
D-Jgd. SV Hüffenhardt - SG Reichenbuch/Fahrenbach 1	3:15
D-Jgd. SG Reichenb./Fahrenb.1 - SG Diedesheim/Obrigheim 2	0:6
E-Jgd. VfR Fahrenbach 1 - SG Auerbach 1	0:1

Die nächste Spiele unserer Jugendmannschaften:

B-Jugend, Donnerstag, 26.05.2016 - 15:00 Uhr

SG Limbach- SG Kreuzwerthem/Eichel

Spielort: SV Wagenschwend

E-Jugend, Freitag, 13.05.2016 - 18:00 Uhr

Spfr. Haßmersheim 1- VfR Fahrenbach 1

Spielort: Spfr. Haßmersheim

E-Jugend, Freitag, 13.05.2016 - 17:00 Uhr

SV Hüffenhardt - VfR Fahrenbach 2

Spielort: SV Hüffenhardt

E-Jugend, Freitag, 13.05.2016 - 17:00 Uhr

SV Obrigheim - VfR Fahrenbach 3

Spielort: SV Obrigheim

Kleintierzuchtverein

Die Monatsversammlung findet am Freitag, den 13. Mai, um 19:30 Uhr im Züchterheim statt. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

SV Robern

News, Abt. Fitness & Aerobic

Neues Angebot für Donnerstags: ab 12. Mai, 10 x/19:00–20:15 Uhr/
Tanja Brauch

10 x „Core & more“

Ein Trainingsprogramm, das alles beinhaltet, was eine Sportstunde so braucht.

1. Herzkreislauftraining zur Fettverbrennung, Ankurbelung des Stoffwechsels und Steigerung der Kondition, sowie Übungen für eine formschöne Körpermitte
2. Faszientraining: In unserem ganzen Körper ist alles von den Fasziern, einem netzartigen Bindegewebe, umgeben. Fasziern sind trainierbar und so werden mit Hilfe einer speziellen Kunststoffrolle bestimmte Reize gesetzt, um diese geschmeidig zu halten und um Verhärtungen und Verklebungen zu lösen.
3. Halte- und Dehnübungen, die Verspannungen lösen und die Beweglichkeit erweitern sollen.

Kontakt: Tanja Brauch, Telefon 06267/1517, oder E-Mail: brauch.tanja@online.de – Gäste melden sich bitte verbindlich an, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist und die Mitglieder der Abt. Fitness & Aerobic Vorrang haben.

Seniorentreff 60+-

Spiele- und Handarbeitsnachmittag in Robern. Nächster Treff ist am Dienstag, 17. 5. 2016, um 13.30 Uhr im Rathaus in Robern.

MGV Robern

Voranzeige: Wochenendausflug ins Pfälzer Land

Liebe Vereinsmitglieder,
von Samstag, den 17. 9., bis Sonntag, den 18. 9. 2016, unternimmt der MGV Robern mit seinen Mitgliedern und deren Ehefrauen/Kindern eine Busreise ins Pfälzer Land. Auf dem Programm stehen u.a. der Speyerer Dom, das Hambacher Schloss, ein geselliger Abend mit Abendessen und fröhlichem Gesang im Hotel zur Pfalz in Kandel, eine Rundfahrt durch die Pfälzer Gegend, eine Fahrt mit dem nostalgischen Kuckucksbahnle u.s.w. Im Reisepreis von ca. 100-110 € pro Person sind enthalten: Busfahrt mit der Fa. Hettinger, reichhaltiger Frühstücksbrunch vom MGV am Bus, Eintritt Hambacher Schloss, Kuckucksbahnfahrt, 1x Übernachtung im 3* Hotel zur Pfalz in Kandel mit Abendessen und Frühstück, Rundfahrt durch das Pfälzer Land (evtl. mit Reiseleiter/-inn). Die aktiven Mitglieder erhalten wie immer noch einen Sängerrabatt! Nähere Infos sowie verbindliche Anmeldungen (gegen Anzahlung von 50 € p.P.) bei Frank Reinmuth unter Tel.: 1475 und bei Reinhold Kirschenlohr unter Tel.: 272. Ebenso liegt für die Anmeldung der aktiven Mitglieder nach der Singstunde eine Teilnehmerliste bereit. Also liebe Leute, meldet euch zahlreich an, es wird bestimmt wieder ein schöner Ausflug.

VdK Robern – Krumbach – Sattelbach

Der Sozialverband hält am **Donnerstag, dem 19. 5. 2016, ab 15.30 Uhr im „fidelio“** in Mosbach seinen Stammtisch ab. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Wer Mitfahrgelegenheit sucht sollte sich bei unserem Vorstand melden.

Förderverein FC Trienz e.V.

Mitgliederversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung des Fördervereins für den FC Trienz findet am **Freitag, den 20. 5. 2016, um 19:00 Uhr** im Sportheim statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Festlegung Wahlausschuss
7. Neuwahlen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 17. 5. 2016 beim 1. Vorsitzenden Sven Iwaniszow einzureichen.